

Einrichtung Technisch unterstützter Zugleitbetrieb (TUZ) Wriezen – Werbig

Kurzbeschreibung	Auf der Strecke 6758 Eberswalde Hbf – Werbig oben wurde im Abschnitt Wriezen – Werbig technisch unterstützter Zugleitbetrieb nach Ril 436 eingeführt. Durch das System AU-ZLB (achsanzahlunterstützter Zugleitbetrieb) werden die Gleisfreimeldung und die damit verbundene Ansteuerung von Gleismagneten unabhängig vom Zugleiter durchgeführt. In den Bahnhöfen Neutrebbin und Letschin wurde die vorhandene EZMG-Stellwerktechnik zurückgebaut. Die Spurpläne wurden durch den Rückbau nicht mehr benötigter Gleise und Weichen und den Einsatz von Rückfallweichen optimiert. In den Bahnhöfen Wriezen und Werbig erfolgten Anpassungen der Stellwerkstechnik, u. a. mit Einrichtung der Schnittstelle ESTW-TUZ im Bf Werbig. Zusätzlich wurden drei Bahnübergänge umgebaut bzw. sicherungstechnisch erneuert. Dabei erfolgt die Einschaltung teilweise mit Einschalttasten bzw. Infrarot-Gebern. In den Bahnhöfen Neutrebbin und Letschin sowie auf einem längeren Streckenabschnitt wurde der Oberbau komplett erneuert. Zudem wurde analoger Zugfunk Bauart VZF95 Stufe 2 entlang der Strecke eingerichtet.
Bauherr	DB Netz AG
Projektstand	in Betrieb
Gesamtkosten	15,0 Mio. Euro
Leistungsphasen	3 bis 6 und 9
Planung	2014 bis 2016
Ausführung	2016



Bf Neutrebbin mit erneuerten Gleisen, einem neu angelegten Reisendenübergang und Bahnübergang km 84,1



Bahnübergang km 92,8 im Bf Letschin